

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie wir erfahren haben, ist Euer Werk von der Schließung bedroht. Die Produktion ins Ausland zu verlagern ist ja so einfach. Ihr kämpft dafür, das Eure Arbeitsplätze erhalten bleiben bzw. das Ihr einen ordentlichen Sozialplan und einen Ergänzungstarifvertrag bekommt.

Dafür seid Ihr sogar in den Streik getreten.

Wir möchten Euch für Euren Kampf viel Stehvermögen und vor allem Erfolg wünschen, auch im Bewußtsein, daß das Ergebnis Eures Kampfes Beispielwirkung haben wird.

Mit freundlichen Grüßen

Der Betriebsrat der Dresdner Verlags- und Druckhaus GmbH / Teilbereich
Zeitungsdruck

Frank Rudel
Dresdner Verlags - und Druckhaus GmbH & Co. KG
Teilbereich Zeitungsdruck